

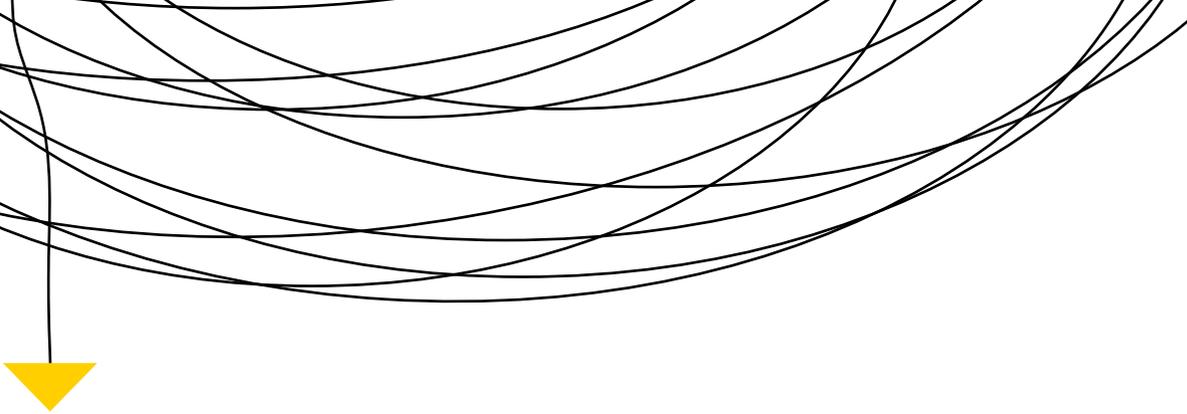
# FASZINATION

## FÜHRUNG

- ▶ Tandem-Workshops
- ▶ Impuls-Referate
- ▶ Reflexions-Räume

**WIEN, 10. NOVEMBER 2015**

Ein Symposium anlässlich 30 Jahre ASOM



## WIE WIR FÜHRUNG JETZT UND IN ZUKUNFT LEBENDIG GESTALTEN KÖNNEN

Beinahe jede Organisation im Sozialbereich hat ein Konzept zum Thema Führung. Das betrifft die Strukturen und die Kultur ebenso wie die Entwicklung der Führungskräfte selbst. Es gibt Standards für die interne und externe Ausbildung und die Begleitung der Führungskräfte. Doch nichts bleibt stabil. Laufend tauchen neue Anforderungen an Organisationen und deren Führungskräfte auf. Konzepte wie die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in alle Bereiche der Gesellschaft, die Möglichkeiten von Diversität, die Herausforderungen von Knappheit, neue Organisationsformen und nicht zuletzt das Diktum der sozialen Innovation werfen immer wieder die Frage auf, was Führungskräfte brauchen um entsprechend wirksam zu arbeiten.

Wir sind überzeugt, dass wir Führung lehren und trainieren können. Das kann durch Angebote hier an der ASOM angestoßen werden wie auch durch organisationsinterne Projekte und Formate.

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der ASOM blicken wir bei diesem Symposium mit der Führungsbille auf Projekte unterschiedlicher Organisationen. Dabei werden die meisten Referate und Workshops im Tandem aus interner Personalentwicklung und externer Begleitung oder aus Profit- und Non-Profit-Sicht angeboten.

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Personalentwickler/innen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales

### Was Ihnen der Besuch des Symposiums bringen kann:

- ▶ Austausch, Rückmeldungen und Anregungen für die Begleitung von Führungskräften in der eigenen Organisation
- ▶ Möglichkeit zur Präsentation der eigenen Professionalität als Arbeitgeber und Erhöhung der Attraktivität für Mitarbeitende
- ▶ Inspiration für die Führungsarbeit und die eigene Weiterentwicklung

## PROGRAMM

- 8.30 Uhr Ankommen, Check-in
- 9.00 Uhr **Begrüßung und Überblick**  
*Johannes Jurka*
- Impuls zum Tag:**  
Faszination Führung – eine 30-jährige Beziehungsgeschichte  
*Reingard Lange*
- Plenum:**  
Eine Frage der Haltung  
*Karin Krischanitz, Matthias Schüchner*
- 10.30 Uhr Pause
- 11.00 Uhr **Workshoprunde 1**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.45 Uhr **Interaktive Austauschrunde**
- 14.30 Uhr **Workshoprunde 2**
- 16.00 Uhr Pause
- 16.30 Uhr **Resonanzgruppe:**  
Summary zum Tag  
*Eva Hierzberger, Johanna Mayrhofer  
und weitere Personalentwickler/innen*
- 18.00 Uhr Ende



## WORKSHOPRUNDE 1

Beginn 11.00 Uhr

### **Gezieltes Arbeiten an der Führungskultur in Zeiten der Veränderung**

In Veränderungsprozessen ist entscheidend, dass Führungskräfte das Engagement und die Identifikation der Mitarbeitenden mit dem Unternehmen stabilisieren. In der Vinzenz Gruppe hat sich die Anwendung des „Modells der vier existenziellen Grundbedingungen“ als Basis der definierten Führungskultur bewährt. Wie hat sich der Lernprozess der Führungskräfte anhand dieses Modells gestaltet?

*Rainer Kinast*

### **Führung & Coaching: Gegensatz oder Ergänzung?**

Führungskräfte müssen ihre Mitarbeiter/innen coachen. Sagen die einen. Führung und Coaching sind gegensätzliche Aufgaben, die nicht unmittelbar vereinbar sind. Sagen die anderen. In diesem Workshop berichten zwei Praktikerinnen, wie ihre Organisationen dieses Miteinander definieren und (in Entwicklungsprozessen) umsetzen. Die Teilnehmer/innen sind dazu eingeladen, ihre eigenen Erfahrungen und Positionen einzubringen und zu vergleichen.

*Susanna Achleitner  
Gabriele Hetzmanseder  
Petra Rösler*

### **Die Kompetenz, sich selbst zu entwickeln**

Rund um die bevorstehende Pensionierung des Gründers und die Neustrukturierung der Geschäftsführung bei der Emmausgemeinschaft St. Pölten sollte das Thema Führung verstärkt in den Fokus genommen werden. Die rund 30 Führungskräfte entwickelten und renovierten in von ihnen selbst benannten und begleiteten Themengruppen Instrumente für die gesamte Organisation, die in energievollen Großgruppen-Workshops verankert wurden.

*Robert Gerstbach-Muck  
Roland Hammerschmid  
Karin Krischanitz*



## WORKSHOPRUNDE 2

Beginn 14.30 Uhr

### **Evaluation als Lernsetting**

Im Land Niederösterreich wurden seit 2008 interdisziplinäre Krisenzentren im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe geschaffen. Die von Beginn an begleitende externe Evaluation legte einen Schwerpunkt auf die Schaffung von kommunikativ ausgerichteten Lernsettings. Welcher Lerneffekt war zu beobachten? Wie findet nachhaltiges Lernen über einen längeren Zeitraum statt? Welche Rolle spielen dabei Lernprozesse von Führungskräften?

*Gabriele Haschka  
Otto Huber  
Roland Hutyra*

### **Dem Geheimnis auf der Spur: Wirkung darstellen - Organisation umstellen**

Was bedeutet es für Führung, dem Anspruch der Wirkungsorientierung in der doppelten Perspektive fachlich-inhaltlicher und management- bzw. führungsbezogener Anforderungen nachzukommen? Eine innovations-trächtige Form der Indikatoren-generierung im Kontext der wirkungsorientierten Sichtweise und Steuerung von Organisationen wird am Beispiel der Wiener Sozialdienste vorgestellt.

*Karina Purger  
Norbert Schermann*

### **Führen & Lernen in Profit- vs. Non-Profit-Organisationen**

Was müssen Führungskräfte in Profit- bzw. Non-Profit-Organisationen in Bezug auf Unternehmensführung lernen? Welchen unauflösbaren organisationalen Rollen-Widersprüchen sind sie ausgesetzt? Wo liegen zentrale Unterschiede und was könnten sie daher voneinander lernen? Was bedeutet das für Führungskräfte-Entwicklungsformate? Ein Dialog zwischen Führungskraft und Beraterin mit jeweils „hybriden“ Hintergründen.

*Elisabeth Anselm  
Astrid Ewald*



## REFERENTINNEN UND MITWIRKENDE

### **Mag. Susanna Achleitner**

Leitung Personalentwicklung, Erste Bank der österreichischen Sparkassen

### **Elisabeth Anselm<sup>A</sup>**

Bundesgeschäftsführerin, Hilfswerk Österreich

### **Mag. Astrid Ewald<sup>B</sup>**

Geschäftsführerin astrid ewald leadership.consulting, ASOM-Trainerin

### **Mag. Robert Gerstbach-Muck<sup>C</sup>**

PR- und Organisationsberater, Coach, Partizipationsexperte, sprechpunkt kommunikation, ASOM-Trainer

### **Roland Hammerschmid<sup>D</sup>**

Geschäftsführer, Emmaugemeinschaft St. Pölten

### **DSA Gabriele Haschka<sup>E</sup>**

Bereichsleiterin, Brücke Hollabrunn, NÖ Landesjugendheim Hollabrunn

### **Mag. Gabriele Hetzmannseder<sup>F</sup>**

Geschäftsführerin, HABIT Haus der Barmherzigkeit

### **Mag. Eva Hierzberger<sup>G</sup>**

Referentin für Personalentwicklung, Caritas der Diözese Graz-Seckau

### **HR Dr. Otto Huber<sup>H</sup>**

Leiter der Gruppe Gesundheit & Soziales, Leiter der Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Amt der NÖ Landesregierung

### **Mag. Roland Hutyra<sup>I</sup>**

Geschäftsführender Gesellschafter der Atelier Unternehmensberatung, ASOM-Trainer

### **Dr. Johannes Jurka<sup>J</sup>**

Leiter der Akademie für Sozialmanagement

### **Mag. Rainer Kinast<sup>K</sup>**

Leiter des Zentralbereiches Wertemanagement der Vinzenz Gruppe, Geschäftsführer der Mater Salvatoris Alten- und Pflegeheim GmbH, ASOM-Trainer

### **Karin Michaela Krischanitz M.A.<sup>L</sup>**

Geschäftsführende Gesellschafterin krischanitz + nöbauer og, Teil der Beratungskoooperative coop3, ASOM-Trainerin

### **Mag. Reingard Lange<sup>M</sup>**

Geschäftsführende Gesellschafterin do.be Unternehmensberatung GmbH, ASOM-Trainerin

### **Mag. Johanna Mayrhofer<sup>N</sup>**

Leitung Personalentwicklung, Caritas der Erzdiözese Wien

### **DSA Mag. Karina Purger MBA<sup>O</sup>**

Bereichsleitung Wohnen, Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH

### **Mag. Petra Rösler<sup>P</sup>**

Programmleitung Brückenschlag Wien, NÖ, Bgld.

### **Mag. Dr. Norbert Schermann MSc, MAS<sup>Q</sup>**

Geschäftsführer der Atelier Unternehmensberatung, ASOM-Trainer

### **Mag. Matthias Schüchner<sup>R</sup>**

Stv. Abteilungsleiter und Qualitätsentwickler der Abteilung Wohngemeinschaften, Volkshilfe Wien

## INFORMATION & ANMELDUNG

**Termin:** Dienstag, 10. November 2015, 9.00 bis 18.00 Uhr

**Teilnahmebeitrag:** € 187,- (inkl. 10 % MWSt.)

Der Preis inkludiert Verpflegung und Tagungsunterlagen.

### **Kontakt:**

Akademie für Sozialmanagement

Mag. Irene Terpetschnig, E.MA

Telefon: +43-1-803 98 69

Fax: +43-1-803 85 78-33

E-Mail: [office@sozialmanagement.at](mailto:office@sozialmanagement.at)

### **Online-Anmeldung und Anmeldeformular zum Download:**

[www.sozialmanagement.at](http://www.sozialmanagement.at)

### **Ort und Erreichbarkeit:**

Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien

U4 Hietzing, Straßenbahn Linie 60 (Rodaun) –

Jagdschloßgasse/Kardinal-König-Platz

### **Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:**

Kardinal König Haus Bildungszentrum der Jesuiten und der  
Caritas gemeinnützige GmbH, Kardinal-König-Platz 3, A-1130 Wien.

Grafik: Erika Angerer, [erikamaria.angerer@gmail.com](mailto:erikamaria.angerer@gmail.com).

Es gelten die AGB des Kardinal König Hauses.

